

Prävention und Kindeswohl

Kinder stark machen und schützen

Workshopinhalt: Im Zentrum der zirkuspädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen steht die Stärkung der Persönlichkeit und die Förderung deren kreativen Potentiale durch die leibhaftige Erfahrung von Selbstwirksamkeit. Dabei haben wir das Wohl des Kindes im Blick. Neben der gesetzlichen Pflicht zur Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses, braucht es aber mehr, um Kinder in unserer Arbeit zu schützen. Das Wissen um die Hintergründe von Kindeswohlgefährdung und sexualisierter Gewalt trägt dazu bei sichere Räume zu schaffen in denen Kinder sich entfalten und wachsen können.

In dem Workshop werden folgende Themenbereiche behandelt:

- Überblick über relevante Rechtsvorschriften zum Thema Kinderschutz
- Formen von Kindeswohlgefährdungen
- Erkennen von besonderen Gefährdungssituationen in der täglichen zirkuspädagogischen Praxis
- Sensibilisierung für das Thema Kinderschutz
- wirksame Umsetzung des Schutzauftrags im Gefährdungsfall
- Exemplarische Vorstellung von Handlungsleitfäden

Der Workshop wird geleitet von der Diplom-Pädagogin und stellvertretenden bjke-Vorsitzenden (Bundesverband der Jugendkunstschulen und kulturpädagogischen Einrichtungen e.V.) Sibylle Keupen geleitet, die hauptberuflich als Leiterin der Bleiberger Fabrik in Aachen arbeitet. Als ehemalige Leiterin der Jugendkunstschule in der Bleiberger Fabrik und Dozentin verfügt sie über langjährige Erfahrung in der Jugend- sowie in der Erwachsenenbildung und ist als Präventionsfachkraft überdies für die Qualifizierung von Honorarkräften im Bereich Kinderschutz des Bistums Aachen verantwortlich.

